

Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

13. Juli 1984: Gründung des Satellitenprogramms 3sat

ZDF, ORF und SRG gründen in Mainz das werbefreie, deutschsprachige Satellitenprogramm 3sat. Den Vertrag unterzeichnen Dieter Stolte (ZDF), Gerd Bacher (ORF) und Leo Schürmann (SRG).

Beim Fernsehen DRS, das am Programm beteiligt ist, wird eine dafür zuständige Satellitenredaktion eingesetzt, die direkt der Programmdirektion unterstellt ist. Vorausgegangen sind ab März in Mainz Kooperationsgespräche, an denen DRS-Medienreferent Peter Schellenberg und Luis Bolliger, Stabsmitarbeiter des Programmdirektors und später Leiter der Satellitenredaktion, teilgenommen haben.

SRG-Generaldirektor Leo Schürmann hält anlässlich der Pressekonferenz in Mainz unter anderem fest: «Die Schweiz als kleines, zentraleuropäisches Land lebt in mehreren Sprachgemeinschaften mit grösseren Nachbarländern. Grenzüberschreitende Entwicklungen berühren sie mehr als grössere Länder. Deshalb besteht ein ausgeprägtes Interesse am Satellitenrundfunk. Die SRG hat viele (und gute) Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit ausländischen Anstalten. Sie ist naturgemäss nicht der stärkste Partner, kann aber durchaus Eigenständiges beitragen. Der Beitrag der SRG wird vom Fernsehen DRS geleistet. Dieses Programm wird ursprünglich zu grossen Teilen in 'Schwyzerdütsch' gestaltet – einer Fremdsprache für deutsche Ohren. Nicht zuletzt aus dem Umstand, dass viele Beiträge für das Gemeinschaftsprogramm 3sat aufbereitet, quasi synchronisiert werden müssen, erklärt sich der quantitativ kleine Anteil der SRG am Gesamtvolumen. Wir hoffen, dass er qualitativ respektabel sein wird.»